

Erledigt DSDT für Dummy

Beitrag von „tottys“ vom 26. Dezember 2016, 11:51

Moin moin ,

ich habe mal meinen origin Ordner als Anhang beigefügt

Welche von den Dateien ist die richtige DSDT.alm die ich für mein System verwenden kann .

Ich möchte gerne lernen wie man ein System sauber aufsetzt.

Ich benutze den Clover_v2.3k_r3961 als bootloader und die Dateien Origin stammen von meinem Rechner (F4).

Es läuft soweit alles ich warte noch auf meine BCM94360CD da im Moment WLAN und Bluetooth ab und zu mal aussteigen.

Grüße aus Altentreptow

Beitrag von „Fredde2209“ vom 26. Dezember 2016, 12:49

Biddesehr! Hab sie dir mal gleich gepatcht 😊 Nun sind einige Standard Patches drin, sprich Layout-ID, USB Power (gibt sonst oft Probleme mit dem Aufladen via USB) etc. Für Ton brauchst du jetzt keinerlei Patches mehr, außer den AppleALC.kext auf der EFI Partition 😊

Beitrag von „tottys“ vom 26. Dezember 2016, 14:02

Vielen Dank Freddie

ich hab deine DSDT ausprobiert und die macht die selben Probleme wie die vom al6042 .

Bei beiden werden die USB Schnittstellen nicht korrekt erkannt.

USB3 läuft nur mit USB 2 Geschwindigkeit !

Bei meine originalen siehe Anhang ist alles ok!
Was läuft da schief ?

Grüße aus At

Beitrag von „Fredde2209“ vom 26. Dezember 2016, 14:20

Die USB SSDT hast du nicht zufällig selber erstellt oder? Wenn nein, dann nimm die bitte raus und geh diese Anleitung Schritt für Schritt durch: [Anleitung: USB 3.0 unter El Capitan / Sierra für jedermann \(Zukunftssicher für Updates und komplett gepatcht\)](#)

Beitrag von „tottys“ vom 26. Dezember 2016, 20:35

Hallo ,

ich habe jetzt genau nach Anleitung USB3 mein Konfiguration angepasst aber die USB3 Schnittstellen werden immer noch nicht mit der gepatchten DSDT erkannt ...hat mir fast 5 h Zeit gekostet weil durch das Testen der usb Anschlüsse sich mein Bootstick verabschiedet hat 😞 keine Sicherheitskopie und der 2. Bootstick so ein Teil aus der Grabbelkiste auch im Ars...
zur Frage von Freddie nein die SSDT-USB-GA-Z170X-UD5-TH .aml ist nicht von mir aber mit dieser werden alle USB 2 und 3 Schnittstellen erkannt.
Es läuft ja auch mit diesen Dateien ohne Probleme!
Mein Plan war es mit der DSDT.aml nur eine Datei zu haben und einigermaßen zu verstehen wie sie gepatcht wird.
Es ist sehr nett von euch wenn Ihr mir gepatchte DSDT fertig macht.Ich danke euch für die Zeit die Ihr dafür investiert.
Aber dabei lerne ich nicht das Teil selber zu patchen .

Warum funktioniert es nicht mit euren gepatchten DSDT Dateien inkl. genauer Schritt für Schritt Anleitung? Es sind ja schon 2 DSDT die mit meinem

Rechner nicht zusammen wollen .
Ich bin erst mal froh das die Kiste wieder läuft

ich habe mir jetzt mal die DSDT von [@al6042](#) angesehen

Code

```
1. If (LEqual (PCHV (), SPTH))
2. {
3. Scope (_SB.PCI0.XHC.RHUB)
4. {
5. Device (HS11)
6. {
7. Name (_ADR, 0x0B) // _ADR: Address
8. }
9.
10.
11.
12.
13. Device (HS12)
14. {
15. Name (_ADR, 0x0C) // _ADR: Address
16. }
17.
18.
19. Device (HS13)
20. {
21. Name (_ADR, 0x0D) // _ADR: Address
22. }
23.
24.
25. Device (HS14)
26. {
27. Name (_ADR, 0x0E) // _ADR: Address
28. }
29.
30.
31. Device (SS07)
32. {
33. Method (_ADR, 0, NotSerialized) // _ADR: Address
34. {
```

```
35. Return (Add (SSPA (), 0x06))
36. }
37. }
38.
39.
40. Device (SS08)
41. {
42. Method (_ADR, 0, NotSerialized) // _ADR: Address
43. {
44. Return (Add (SSPA (), 0x07))
45. }
46. }
47.
48.
49. Device (SS09)
50. {
51. Method (_ADR, 0, NotSerialized) // _ADR: Address
52. {
53. Return (Add (SSPA (), 0x08))
54. }
55. }
56.
57.
58. Device (SS10)
59. {
60. Method (_ADR, 0, NotSerialized) // _ADR: Address
61. {
62. Return (Add (SSPA (), 0x09))
63. }
64. }
65. }
66. }
```

Alles anzeigen

Auf meinem Rechner sind laut ioRegistryExplorer die Ports HS10-HS14 und SS01 -SS06 in Verwendung.

Wie muß ich das anpassen ?

Die in der von [@al6042](#) und [@Fredde2209](#) geposteten DSDT können dann bei mir nicht funktionieren oder sehe ich das falsch?

Ich hab die Datei nochmal hochgeladen dann braucht keiner suchen. 😊

Grüße Torsten

Beitrag von „al6042“ vom 27. Dezember 2016, 01:09

Hi,

ich habe mir nochmal deinen Patched-Ordner angeschaut und die Daten der "SSDT-USB-GA-Z170X-UD5-TH.aml" direkt eingebaut.

Das ist deswegen total popelig, da darin tatsächlich nur ein "Device (UIAC)" angelegt und mit den Daten gefüllt wird.

Das kann ohne den davor stehenden "DefinitionBlock", der darauffolgenden ersten, geschweiften Klammer und der am Ende stehenden, letzten, geschweiften Klammer, direkt in eine Position der DSDT.aml eingebunden werden.

Ich habe sie direkt unterhalb der "Method (_DSM" des "Device (XHC)" gesetzt...

Die "SSDT-Realtek-Audio.aml" und "SSDT-NVMe-Pcc.aml" benötigst du eigentlich nicht.

Die erste ist anderweitig in der DSDT.aml verbaut und die zweite ist nur spannend, wenn du mit dem HackrNVMeFamily.kext versuchst eine NVMe-SSD zum Fliegen zu kriegen.

Die "SSDT-i7-6700K.aml" könnte deinem deiner CPU beim Takten helfen, wenn es ohne .aml-Datei zu schlechten Steppings beim Runter- und Hochtakten kommt.

Da solltest du mal mit dem Intel Power Gadget schauen, wie sie die CPU mit und ohne .aml-Datei auf Dauer verhält.

Beitrag von „tottys“ vom 27. Dezember 2016, 02:00

Danke erstmal das probiere ich später aus.

leider werden mit dieser DSDT alle USB 3 Schnittstellen komplett ignoriert 😞
und jetzt geht nix mehr Rechner bootet nicht mehr und bios Reset geht auch nicht @10:00Uhr

nach knappen 4 Stunden bootet der Rechner wieder .

Im Nvram standen nach anwenden der
uia_exclude=HS01;HS02;HS03;HS04;HS05;HS06;HS07;HS08;HS09
noch irgendwelche Reste die da nicht hingehören

mein Vorgehen

- config.plist und meine funktionierenden Dateien wieder auf den Stick
- gefühlte 10000 Booteinträge meiner NVMe löschen
- EFI Clover von der NVMe gelöscht
- NVRAM gelöscht

... und jetzt läuft es wieder

Muss man bei Änderungen in der config.plist wie zum Beispiel
uia_exclude=HS01;HS02;HS03;HS04;HS05;HS06;HS07;HS08;HS09
dann jedes mal den NVRAM zurücksetzen?

Muss ich wenn ich meine .aml Dateien mit der DTSD von [@al6042](#) tausche auch den NVRAM löschen?

Gruß Torsten

Beitrag von „al6042“ vom 27. Dezember 2016, 14:30

Hi,

ich bin irritiert, denn wenn du eine DSDT einsetzt oder die excludes veränderst, musst du eigentlich keinen NVRAM-Reset durchführen.

Prüfe mal bitte, ob in deinem Ordner /EFI/CLOVER/drivers64UEFI auch die EmuVariableUefi-64.efi drinnen liegt.

Falls diese fehlt, könnte das die Situation erklären, da somit der NVRAM sowas wie "festgeschrieben" ist.

Beitrag von „tottys“ vom 27. Dezember 2016, 15:09



danke!!! Mein Bootstick hatte sich doch gestern verabschiedet beim wiederherstellen und update auf 3961 ist die Datei wahrscheinlich verschwunden 😞
Ich werde es gleich noch einmal versuchen.

Ich werd noch verrückt ... deine DSTD läuft jetzt erstmal ohne uia_exclude=...
Sound läuft der Rest geht auch

Ich habe einen WLAN Stick usb3 der wird in jeder USB3 Buchse erkannt auch so erkannt.
Mein USB Bootstick ebenfalls USB3 mit ca 360 MB/s Lesegeschwindigkeit läuft nur als UBS 2
Stick mit ca. 40 MB/s

Mit meiner alten Konfiguration wir der Stick mit USB 3 erkannt und erreicht auch 360 MB/s
beim lesen.

Was stimmt da jetzt noch nicht?

Grüße Torsten

Beitrag von „al6042“ vom 27. Dezember 2016, 17:25

Ich habe heute Nachmittag meine Skylake Möhre auch mal mit USB3.0 bekannt gemacht...

Dafür musste ich aber auch nur folgendes tun:

- aktuellsten USBInjectAll in Clover, zu den anderen Kexten platzieren.
- in der Config.plist folgenden KextsToPatch Eintrag setzen:

Comment change 15 port limit to 30 in XHCI kext (100-series)

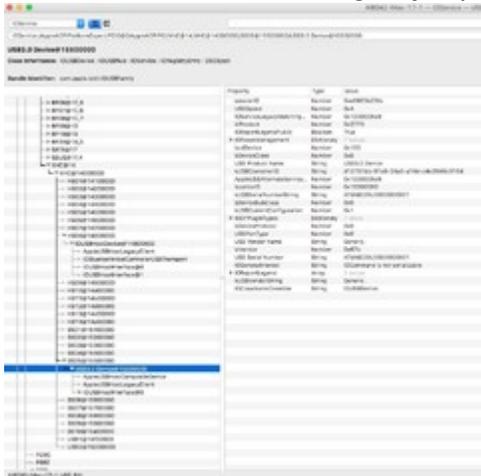
MatchOS 10.12.x

Name AppleUSBXHCIPCI

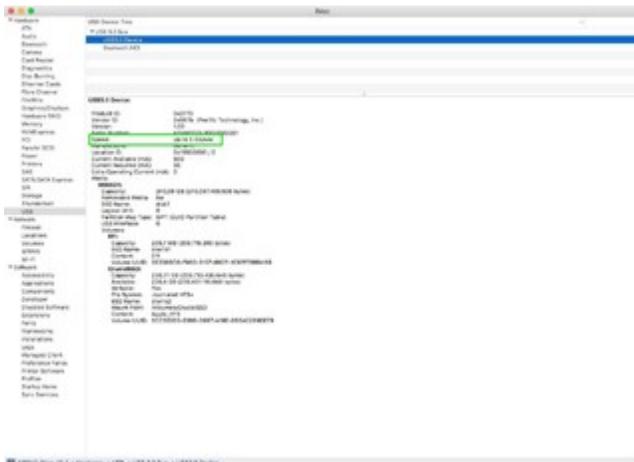
Find 83bd74ffffff10

Replace 83bd74ffffff1f

- Im BIOS den XHCI HandOff aktivieren
- Neu starten und im IORegistryExplorer und dem Systembericht das Ergebnis prüfen:



Zählt mal nach... 26 USB-Ports möglich



Und hier bei dem USB3.0-Test eher einen Datenträger (Stick oder externe Platte) nutzen. Die Datenübertragung sollte als "bis zu 5 Gb/sec" ausgewiesen werden.

Beitrag von „tottys“ vom 27. Dezember 2016, 17:48

Bei mir hab ich fast die gleichen Einstellungen nur habe ich das Portlimit auf 26 gesetzt.

Der USB3 Wlan Stick wird auch korrekt erkannt... auch mit 5 GBit/s.

Was mich stört ist das der Stick mit 480 MBit/s angezeigt wird in beiden Bootvarianten (deiner und meiner alten).

In meiner alten Konfiguration kann ich auf dem Stick mit ca. 350 MB/s lesen und in der mit deiner DSTS.aml nur mit 40 MB/s .

Sollte das nicht etwa gleich sein ?

@17:55 Uhr

jetzt wird es wunderlich !

Ich habe gerade nur mal so zum Spass meine USB3 Stick getestet heute bestimmt das 20ste mal...und



jetzt läuft das Luder

???????????? Das geht doch gar nicht jetzt ist es so wie es sein soll ! Im patched Ordner liegt nur



noch deine DSDT

Wenn ich jetzt den EFI Ordner auf meine NVMe kopieren will muss ich das Apple Verzeichnis löschen ?

Beitrag von „al6042“ vom 27. Dezember 2016, 17:59

Was für ein WLAN Stick ist das denn?

Hat der einen Namen oder eine Modell Nummer?

Mit welcher Zusatz-Software wird der betrieben?

Beitrag von „tottys“ vom 27. Dezember 2016, 18:12

TP Link AC 1200 Archer T4U der wird nur mit einem kleinen Programm betreiben läuft fast gut ist schnell der mußte so lange herhalten bis meine BCM94360C eingeflogen ist
In letzter Zeit ohne Verbindungsabbrüche verbindet sich beim umstecken in anderen USB3 Port ohne Probleme neu

Beitrag von „al6042“ vom 27. Dezember 2016, 18:21

Cool das es jetzt funzt... 😊

Nein, das Apple Verzeichnis kannst du dort liegen lassen.

Beitrag von „tottys“ vom 27. Dezember 2016, 18:36

hier noch nen Bild von dem Utility 😊

und der link http://www.tp-link.de/download/Archer-T4U_V1.html

Grüße Torsten

Beitrag von „al6042“ vom 27. Dezember 2016, 18:42

Das kenne ich, war bei meinem Archer T2U AC600 auch dabei.
War halt eben nur ein USB2.0 Stick, bis die rebrandeten Atheros-Karten ihren Weg in die Lappis

gefunden haben... 😊

Beitrag von „Feingold“ vom 27. Dezember 2016, 20:26

[Zitat von tottys](#)



jetzt läuft das Luder

Auf diese USB-Werte komme ich nie und nimmer, egal ob ich einen "Toshiba USB 3.0 32gb" oder einen "Transcend USB 3.0 16gb" verwende. Die nachfolgende Abbildung ist von Transcend-USB-Stick:



Ich verwende:

- keinen Porterweiterungs-Kext-Eintrag in der Config.plist
- die "zukunftsichere USB-Methode" mit excludierung von Ports in der Config.plist
- keine "SSDT-USB-GA-Z170X-UD5-TH.aml"

- eine "DSDT.aml" von al6042 aus einem anderen Beitrag

Bei den USB-Geräten wird der USB-Stick oder die USB-Festplatte mit der Geschwindigkeit "bis zu 5GB/s" angezeigt.

Hänge ich eine alte Toshiba USB3.0 Festplatte an den USB3 Port liegt die Lese-/Schreibrate jeweils bei runden 115MB/s

Gibt es da so grosse Unterschiede bei den USB 3 Sticks?

Beitrag von „al6042“ vom 27. Dezember 2016, 20:30

Oh ja, die gibt es tatsächlich...

Beitrag von „tottys“ vom 27. Dezember 2016, 22:44

[@Feingold](#) probier doch mal meine aus siehe weiter oben da ist die ja die SSDT-USB-GA-Z170X-UD5-TH.aml mit eingebaut dank [@al6042](#)

[ich hab aber beim kauf schon drauf geachtet das der ne hohe Lesegeschwindigkeit hat](#) 😊

http://www.mindfactory.de/prod...lber-USB-3-0_1038383.html

Grüße Torsten

Beitrag von „Feingold“ vom 28. Dezember 2016, 01:42

[@tottys](#), da können meine Sticks für 20€ nicht mithalten. Ich habe keine Erhöhung der Geschwindigkeit, wenn ich die "SSDT-USB-GA-Z170X-UD5-TH.aml" verwende.